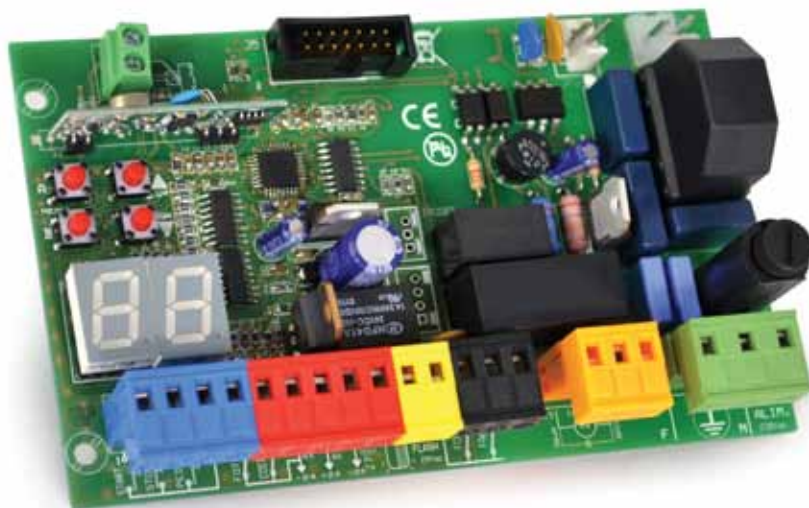


Q80S



Multifunktionale Motorsteuerung für Schiebetore in der 230V Motorspannung

- Getrennt einstellbare Arbeitszeit der beiden Motoren
- Automatische Programmierung mit Hinderniserkennung (Anti-Brech-Funktion) oder sequentielle
- Programmierung mit elektronischer Einstellung der Kraft und Verlangsamung jedes einzelnen Antriebs
- Schnelle Schließung
- Teilöffnung des Torflügels für Fußgängerdurchgang
- Mehrfamilienbetrieb
- Vorblinkfunktion
- Zusätzlicher Radio Kanal (optionales Modul)
- Integrierter Funkempfänger 433.92 MHz (46 Codes) Fernbedienungen kompatibel mit Fest Code oder Rolling Code
- Anschluss für Sicherheitsleiste 8K2 Typ
- Selbstdiagnoseanzeige
- Fehlerdiagnoseanzeige

TECHNISCHE DATEN

Produkt Code	PQ80S
Steuerungsmaß Boxmaß	137 x 84 x 37 mm
Steuerungsgewicht	160 g
Anschlussspannung	230V ~ 50-60Hz
Stromspannungs Tolleranz Grenze	-10% +20%
Transformator	230/21Vac – 15VA
Hauptschmelzsicherung	5 A
Nennleistung	600 W
Stromaufnahme	3.5 A
Stromaufnahme im Standby Betrieb	30 Ma
Stromversorgung der Blinkleuchte	24 Vac, max 20 W
Stromversorgung der Zubeheöre	24 Vdc , max 5 W
Betriebstemperatur	-20 +50 °C

Index

1.	HINWEISE	Seite 02
2.	SCHALTBILD UND KOMPONENTEN	Seite 03
3.	ELEKTRISCHE ANSCHÜSSE	Seite 04
3.1	Verbindung mit Motor und Endschalter	Seite 06
3.2	Hauptnetzverkabelung	Seite 07
3.3	START controls wiring	Seite 07
3.3.1	TIMER Verdrahtung	
3.3.2	Schlüsseltasterverbindung	
3.4	Fußgängerstartverdrahtung	Seite 07
3.5	Notfalltaste Stop Kontakt	Seite 08
3.6	Lichtschrankenverdrahtung	Seite 08
3.6.1	Lichtschranke in Öffnung	
3.6.2	Lichtschranke in Schließung	
3.7	Verbindung mit Sicherheitsleiste	Seite 09
3.7.1	Sicherheitsleiste in Schließung	
3.7.2	Sicherheitsleiste in Öffnung	
3.7.3	Widerstandsfähige Sicherheitsleiste 8K2 mit Sicherheit in Schließung	Seite 10
3.7.4	Widerstandsfähige Sicherheitsleiste 8K2 mit Sicherheit in Öffnung	
3.8	Signallampe Verdrahtung	Seite 11
3.9	AUX 2tes Funkkanal	Seite 11
3.9.1	Einstellung des zweiten Kanal AUX	
3.9.2	Funktion Anzeiger	
3.9.3	Funktion Deckenleuchte	
4.	Programmierung	Seite 12
4.1	Funk- Menü	Seite 12
4.2	Programmierungs- Menü	Seite 14
4.2.1	Auswahl des Programmiermodus Programmierung mit Funktions AUTOMATISCHE HINDERNISERFASSUNG Sequentielle Programmierung	pag. 14
4.2.2	Wiederherstellungs Betriebszeiten Voreinstellung Default)..... Standard SCHIEBETORMOTO	pag. 15
4.2.3	Motor Positioning (rechts - links)	pag. 16
4.2.4	Wahl der Betriebsart der Endschalter	
4.3	Kraft-Menü	Seite 17
Krafteinstellung - MOTOR		
Hindernisanerkenntungeinstellung		
4.4	Funktions-Menü	Seite 18
Wohnblockbetrieb		
Vorblinken		
Verlangsamung	Seite 19	
Lichtschranken Test		
Start - Stoß		
Schnelle Schließung	Seite 20	
Funktion getrennten Schalter		
MOTORTEST Funktion		
Wahl der Blinklampeanleitung	Seite 21	
Funktion Befehl anwesender Mensch		
4.5	Menü Zeite	Seite 22
Automatische Schließungspausenzeit		
Teilöffnungspausenzeit für Fußgänger		
Verlangsamungszeit	Seite 23	
Teilöffnungszeit		
4.6	Menü Zubehöre	Seite 24
Anschlüsse des Not- Stopschalters		
Anschlüsse der Lichtschranke in Schließung		
Anschlüsse der Lichtschranke in Öffnung / Sicherheitsleiste		
5.	Störungen	Seite 26
6.	Entsorgung	Seite 26
	Tabelle der Programmierung	
	CE- Erklärung	

1. HINWEISE

**Achtung: Dieses Handbuch hält wichtige Informationen über die personelle Sicherheit.
Eine unrichtige Montierung oder ein unpassender Gebrauch könnte schwere Verletzungen verursachen**

Lesen Sie bitte sorgfältig und achten Sie besonders auf die Sicherheitsabschnitte mit dem Symbol  .

Bewahren Sie dieses Handbuch sorgfältig für die zukünftige Verwendung.



**Lassen Sie keine Kinder oder Haustiere in der Nähe Ihres Tores.
Lassen Sie auf keinem Fall Ihre Kinder mit der Torsteuerung spielen.
Halten Sie die Fernbedienung weg von Kindern und Unbefugten.**



Sämtliche Verkabelungen oder Operationen an der Steuerung müssen mit dem Control Panel von der Stromversorgung getrennt ausgeführt werden.



Schließen Sie das Bedienteil nur an eine Stromversorgungsleitung das mit Sicherheitserdungssystem ausgestattet ist.

Verkabelung, Einstellungen und Inbetriebnahme der Steuerung muss nur von qualifiziertem und erfahrenem Personal durchgeführt werden.

Die Installation muss den Gesetzen und Vorschriften einzuhalten, insbesondere in Bezug auf EN 12445 Bestimmungen.

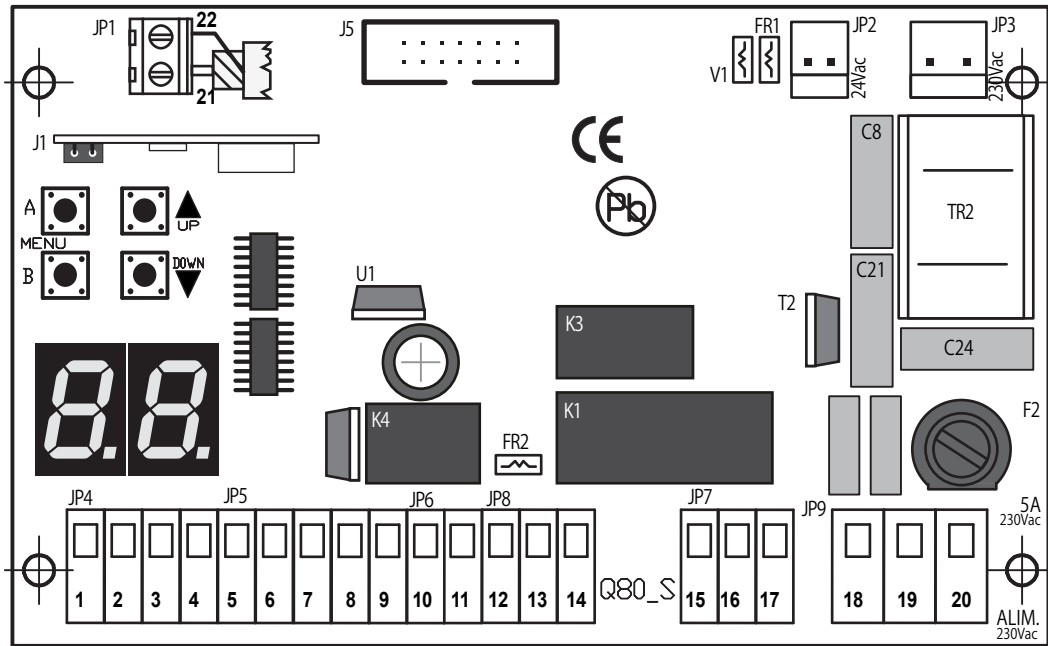
Diese Vorrichtung darf nur mit dem Netzteil benutzt werden das mit dem Gerät zur Verfügung gestellt wurde.

Eine Ausloggsvorrichtung muss in der Verkabelung geplant und in Übereinstimmung des Verkabelungsschema gemäß (siehe Absatz 3) eingearbeitet werden.

Wenn die Anlage durch Knopf -Aus-Schalter bewegt wird, stellen Sie sicher, dass andere Personen ferngehalten werden.





**Die Installation regelmäßig auf Anzeichen von Verschleiß oder Beschädigung der Kabel überprüfen.
Nicht verwenden, wenn Reparatur oder Wartung erforderlich ist.**

2. STEUERUNGSAU



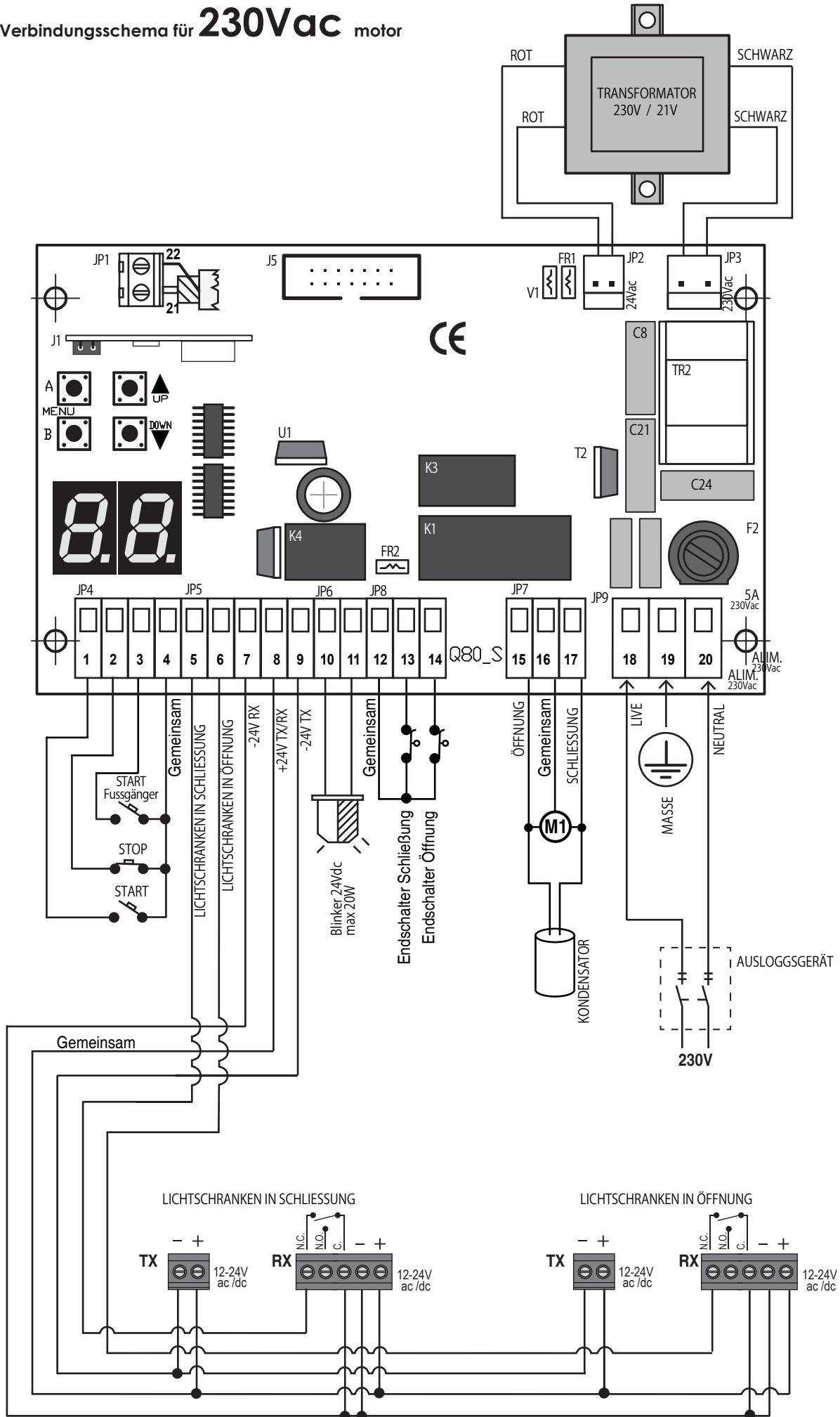
- DISPLAY** = Display mit 7 Abschnitten
J1 = Funkmodul
J5 = Verbinder für zusätzliches Modul
F2 = Anschlusssicherung 230V 5A
FR1 = Anschlusssicherung 230V 24V 1,6A selbstwiederherstellend
FR2 = Anschlusssicherung 230V 24V 0,6A selbstwiederherstellend
V1 = sekundärer Varistor
K1/K3 = Relais Motor
K4 = Relais Signallampe
TR2 = Filter
- JP1** = Klemmbrett für Antenna
JP2 = Hauptverbinder für Transformator 230V
JP3 = Sekundärer Verbinder für Transformator 24V ac
JP4 = Anschlussklemmbrett
JP5 = Klemmbrett für Lichtschranke
JP6 = Klemmbrett für Signallampe
JP7 = Klemmbrett Motor
JP8 = Klemmbrett Endschalter
JP9 = Massenklemmbrett

Display Taste

A 	ENTER = Bestätigungstaste
B 	EXIT= Abbruchstaste
	Aufwärtstaste oder Bestätigungstaste (außer Programmierung)
	Abwärtstaste oder Taste für Fußgängersbefehl (außer Programmierung)

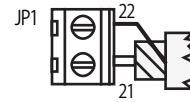
3. Elektrischer Anschluss

Verbindungsschema für **230Vac** motor

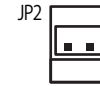


JP1 = Anschlussklemmbrett für Antenne

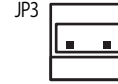
- 21 Antennekabel (Signal)
- 22 Antennekabel (Masse)



JP2 = Sekundärer Anschluss 24Vac für Transformator (rote Kabel)

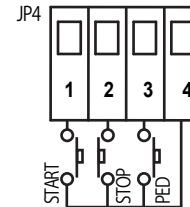


JP3 = Hauptanschluss 230V für Transformator (Schwarze Kabel)



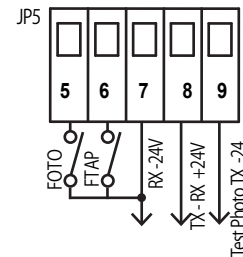
JP4 = Klemmbrett für Befehle

- 1 Start Befehl (NO)
- 2 Stop Befehl (NC)
- 3 Fußgängerwahl (NO)
- 4 Gemeinsam



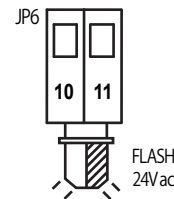
JP5 = Lichtschranke und Sicherheitsverbindungen

- 5 Lichtschranke in Schließung (NC Kontakt)
- 6 Lichtschranke in Öffnung (NO Kontakt)
- 7 Versorgung des Lichtschrankenempfängers +24V
- 8 Versorgung des Lichtschrankenempfängers / Ansender
- 9 Versorgung des Lichtschrankenansenders -24V



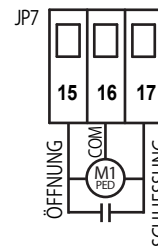
JP6 = Klemmbrett der Signallampe

- 10 Versorgung der Signallampe 24Vac
- 11 Versorgung der Signallampe 24Vac



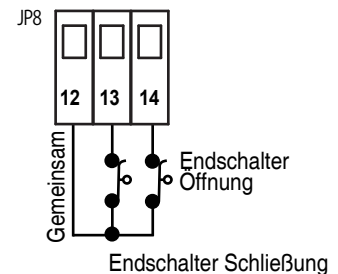
JP7 = Klemmbrett Motor

- 15 Öffnet
 - 16 Kommun
 - 17 Schließt
- } Ausgang Motor M1



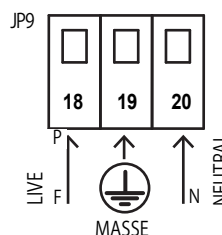
JP8 = Klemmbrett Endschalter

- 12 Kommun
- 13 Endschalter Schließung
- 14 Endschalter Öffnung



JP9 = Klemmbrett für 230V Versorgung und Erdung

Vesichern Sie, dass die Anlage mit einer Ausstagsvorrichtung ausgerüstet ist



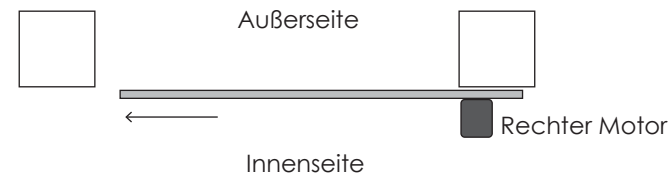
J5 = Verbindung für zusätzliches Modul



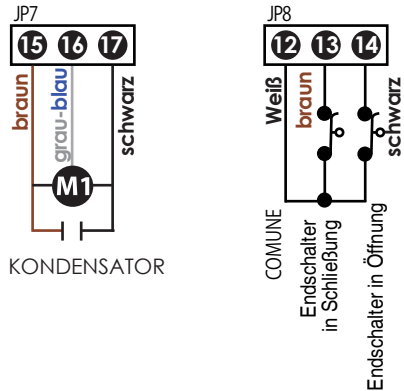
3.1 Verbindung mit Motor und Endschalter

Nachdem Sie festgelegt haben, um welche Einbauart es handelt, führen Sie die nachfolgenden Verbindungen aus.

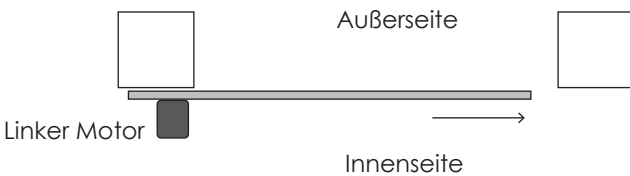
Rechtseinbau (von der Innenseite gesehen an der rechten Seite des Tores)



Gemäß den Werkeinstellungen ist der Motor für den Rechtseinbau beschaltet. Siehe nebenstehende Abbildung



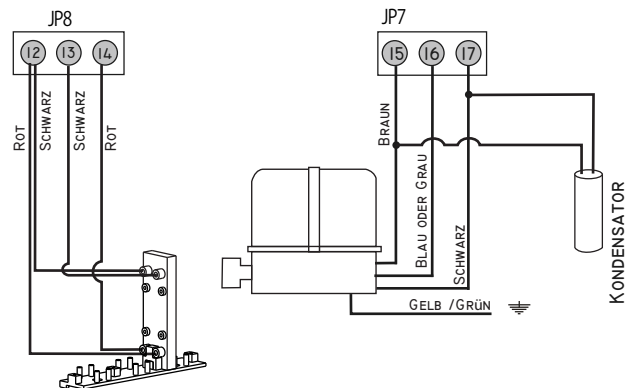
Linkseinbau (von der Innenseite gesehen an der linken Seite des Tores)



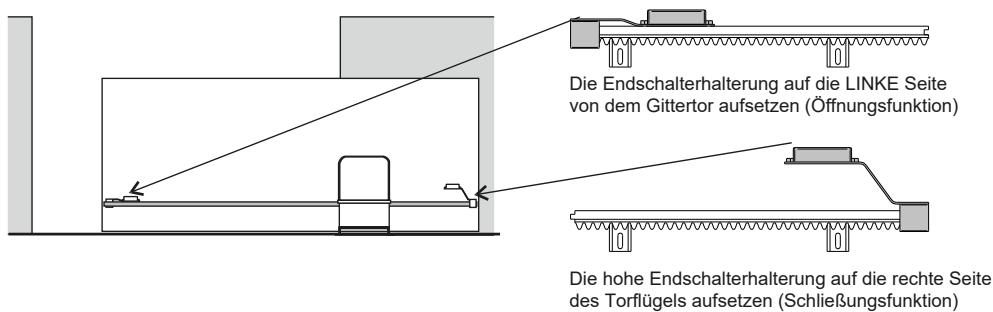
Wenn der Motor an der linken Seite angeschlossen wird, verwenden sie das Menü **CC** Parameter **CC6** um die Funktion 1 zu befähigen (automatischer Umkehr des Motors und Endschalters)

3.1.1 VERBINDUNGSPLAN MOTOR MIT MAGNETISCHEM ENDANSCHLAG (Innenseite des Tores)

Im Fall eines Rechtseinbaues (von der Innenseite gesehen an der rechten Seite des Tores). Ausschließlich vorgesehen für Antriebe mit magnetischem Endschalter.



Montage der Halterungen für den magnetischen Endanschlag mit Rechtseinbau

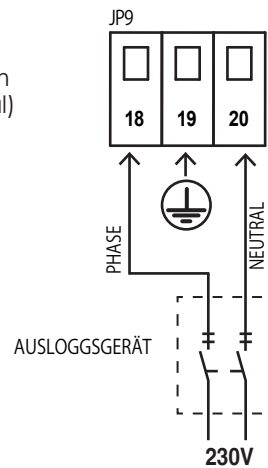


Wenn der Motor an der linken Seite angeschlossen wird, verwenden sie das Menü **CC** Parameter **CC6** um die Funktion 1 zu befähigen (automatischer Umkehr des Motors und Endschalters)

3.2 Verbingung der Netzversorgung

Eine Sicherheitstaste muss verbunden werden

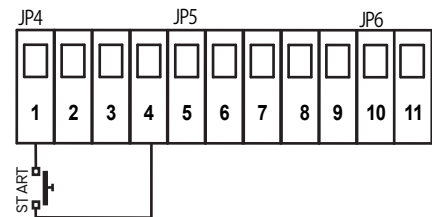
Verbinden Sie die Versorgung mit Klemmen **18 - 19 - 20** auf dem Klemmbrett **JP9**, und auf die Polarität aufpassen (**18** Phase - **20** Neutral)



3.3 Verbindung des START Tasters

Es ist möglich einen START Taster auf den Klemmen **1** und **4** auf **JP4** Klemmbrett (NO Kontakt) zu verkabeln.

Weitere Starttasten können in parallel verbunden werden (N.A. Kontakt)

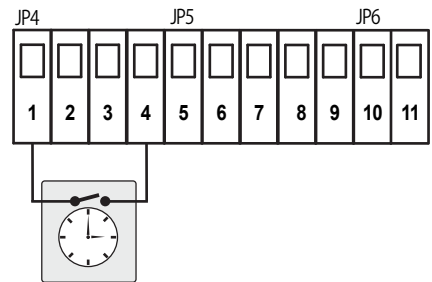


3.3.1 Ständige Start mit der Uhr

Verbinden Sie die Uhr den Klemmen **1** und **4** auf dem Klemmbrett **JP4** (NO Kontakt)

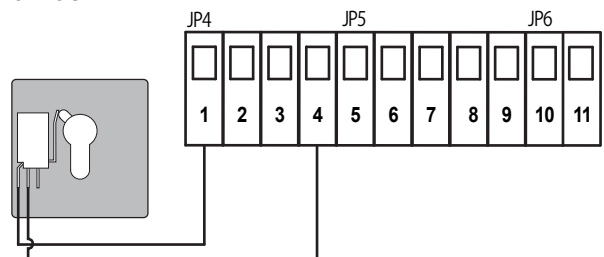
ACHTUNG!

WENN SIE DIE SCHALTUHR BENUTZEN, IST ES ERFORDERLICH DEN PARAMETER *H1* "MEHRFAMILIENBETRIEB" EINZUSCHALTEN.



3.3.2 Verbindung des Schlüsselschalters

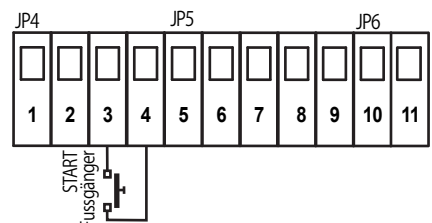
Verbinden Sie den Schlüsselschalter den Klemmen **1** und **4** auf dem Klemmbrett **JP4** (NO Kontakt)



3.4 Fußgänger Start Verbindungen

Verbinden Sie die Fußgängerstart Taste den Klemmen **3** und **4** auf dem Klemmbrett **JP4** (NO Kontakt)

Zusätzliche Fußgänger Start Tasten können in parallel Verbunden werden



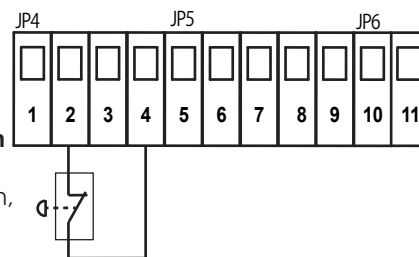
3.5 Verkabelung der Stop Taste

Verbinden Sie die Stop Taste den Klemmen **2** und **4** auf dem Klemmbrett **JP4**
Zusätzliche Stop Tasten können in parallel Verbunden werden.



Die Verbindung einer Nottaste wird stark empfohlen aus Sicherheitsgründen

ACHTUNG: Sollten Sie die STOP Verbindungen vorübergehend ausschalten, das menu **PP** wählen (Menü Eintritte) und durch **P1 00** ausgeschaltet Eintritt wählen.



3.6 Verbindung der Lichtschranken

3.6.1 Lichtschranken in Schließung

Verbinden Sie die Lichtschranken in Schließung den Klemmen **7 - 8 - 9** auf dem Klemmbrett **JP5**.

Verkabeln Sie NC Lichtschrankenkontakt den Klemmen **5 - 7** auf dem Klemmbrett **JP5**.

Die Lichtschranken in Schließung werden:

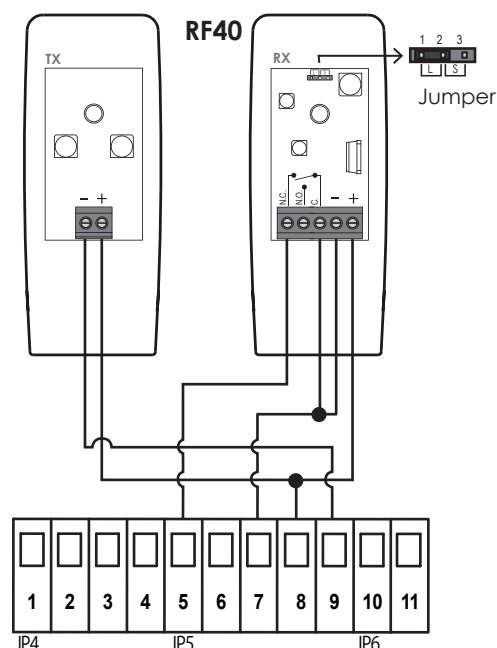
- das Tor halten und innerhalb ungefähr 1,5 Sekunden die Bewegungsrichtung des Tores umkehren ob ein Hindernis anerkannt wird.
- Das Tor wird nicht gehalten falls ein Hindernis in der Öffnungsphase getroffen wird.

Zusätzliche Lichtschrankensets können in Serienverbindung gesetzt werden



Aus Sicherheitsgründen muss mindestens ein Lichtschrankenset im Schlussgebiet des Tores verkabelt werden

ACHTUNG: Sollten Sie die Lichtschranke in Schließung vorübergehend ausschalten, das menu **PP** wählen (Menü Eintritte) und durch **P2 00** ausgeschaltet Eintritt wählen.



3.6.2 Lichtschranken in Öffnung

Lichtschranken versorgen durch Verbindung der Klemmen **7 - 8 - 9** auf **JP5** Klemmbrett.

Verbinden NC Lichtschrankenkontakt den Klemmen **6 - 7** auf **JP5** Klemmbrett

Die Lichtschranken in Öffnung werden:

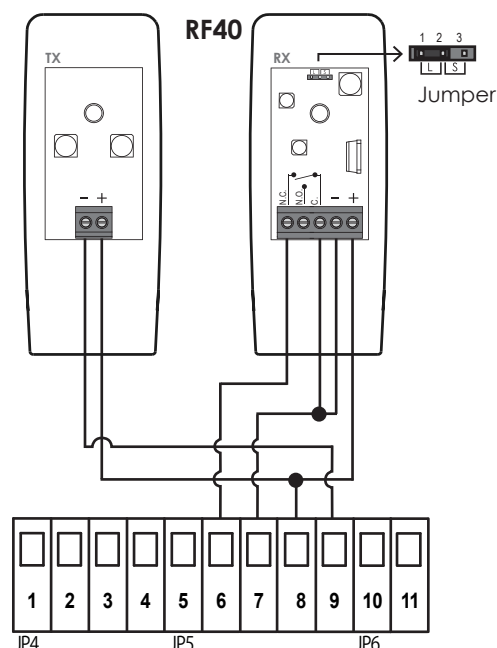
- Das Tor hält sich soweit ein Hindernis den Strahl der Lichtschranken während der Öffnung unterbricht und kehrt das Tor ca. 3 Sekunden um

Zusätzliche Lichtschrankensets können in Serienverbindung gesetzt werden (NC Kontakt)



Aus Sicherheitsgründen muss mindestens ein Lichtschrankenset im Öffnungsgebiet des Tores verkabelt werden .

ACHTUNG: Sollten Sie die Lichtschranke in Öffnung vorübergehend ausschalten, das menu **PP** wählen (menu Eintritte) und durch **P3 00** ausgeschaltet Eintritt wählen

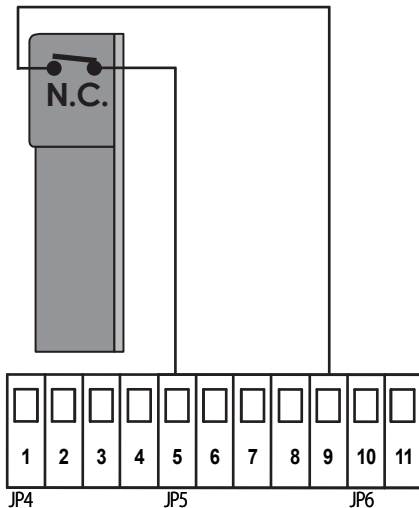


3.7 Verkabelung der Sicherheitsleiste

3.7.1 Sicherheitsleiste (mechanisch) mit Sicherheit in Schließung

Den Kontakt der Sicherheitsleiste mit dem Klemmen 5 – 9 auf dem Klemmbrett JP5 verbinden.

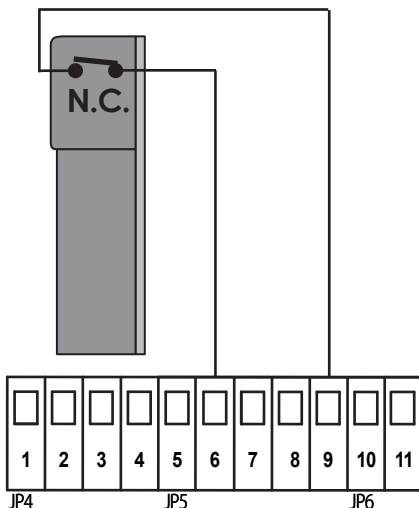
- Der Betrieb der Sicherheitsleiste während der Schließungsphase verursacht den Antriebsanhalt und seinen Rückkehr
- Der Betrieb der Sicherheitsleiste während der Öffnungsphase hat keine Wirkung auf die Bewegung



3.7.2 Sicherheitsleiste (mechanisch) mit Sicherheit in Öffnung

Den Kontakt der Sicherheitsleiste mit dem Klemmen 6 – 9 auf dem Klemmbrett JP5 verbinden.

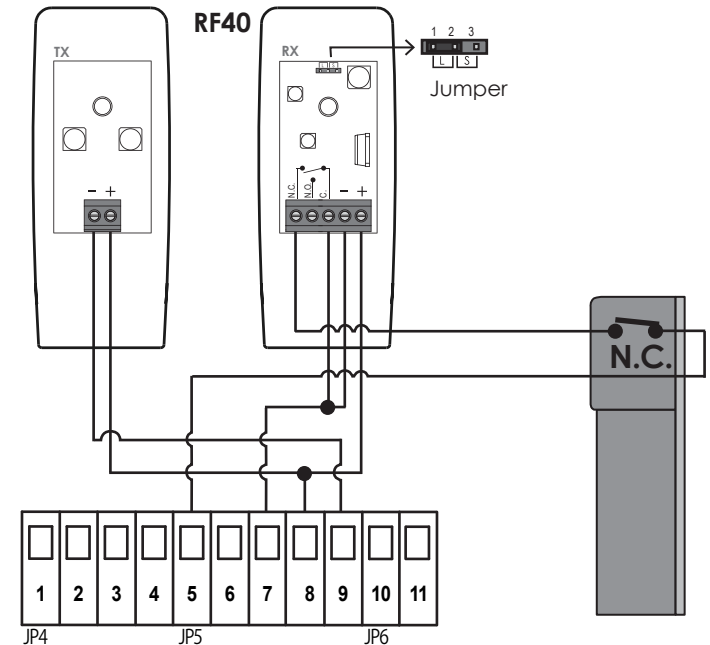
- Der Betrieb der Sicherheitsleiste während der Öffnungsphase verursacht den Antriebsanhalt und seinen Rückkehr für ca. 3 Sekunden.
- Der Betrieb der Sicherheitsleiste während der Schließungsphase hat keine Wirkung auf der Bewegung.



Sicherheitsleiste (mechanisch) + Lichtschrank mit Sicherheit in Öffnung

Verbindung der Sicherheitsleiste (mechanisch) in Serie mit NC Lichtschrankenkontakt

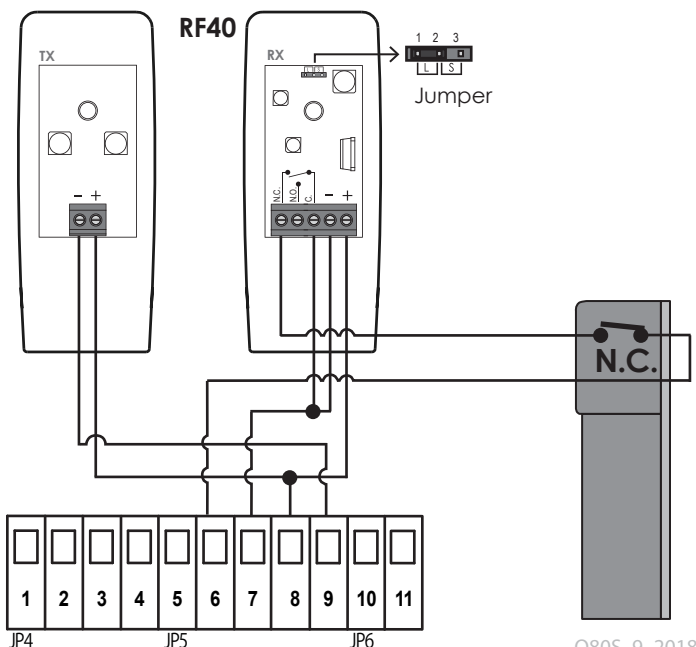
- Der Betrieb der Sicherheitsleiste während der Schließungsphase verursacht den Antriebsanhalt und seinen Rückkehr.
- Der Betrieb der Sicherheitsleiste während der Öffnungsphase hat keine Wirkung auf die Bewegung



Sicherheitsleiste (mechanisch) + Lichtschrank mit Sicherheit in Öffnung

Verbindung der Sicherheitsleiste (mechanisch) in Serie mit NC Lichtschrankenkontakt

- Der Betrieb der Sicherheitsleiste während der Öffnungsphase verursacht den Antriebsanhalt und seinen Rückkehr für ca. 3 Sekunden
- Der Betrieb der Sicherheitsleiste während der Schließungsphase hat keine Wirkung auf die Bewegung

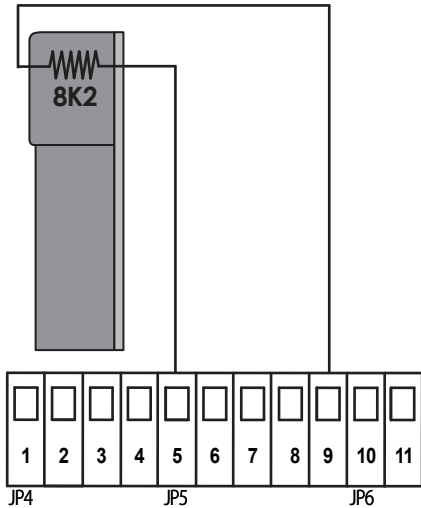


3.7.3 8K2 Resistive Sicherheitsleiste mit Sicherheit in Schließung

Die Kabel der resistiven Sicherheitsleiste den Klemmen **5 – 9** auf dem Klemmbrett **JP5** verbinden.

- Der Betrieb der Sicherheitsleiste während der Schließungsphase verursacht den Antriebsanhalt und seinen Rückkehr
- Der Betrieb der Sicherheitsleiste während der Öffnungsphase hat keine Wirkung auf die Bewegung

Um den Eingang für die resistive **Sicherheitsleiste 8K2** zu befähigen den Parameter **PP** auf **02** durch das Menü **PP** einstellen.

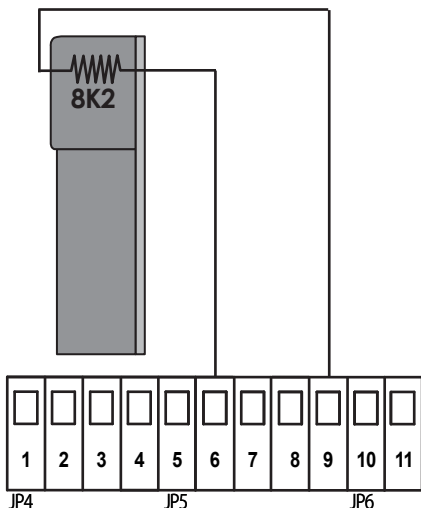


3.7.2 8K2 Resistive Sicherheitsleiste mit Sicherheit in Öffnung

Den Kontakt der Sicherheitsleiste mit dem Klemmen **6 – 9** auf dem Klemmbrett **JP5** verbinden.

- Der Betrieb der Sicherheitsleiste während der Öffnungsphase verursacht den Antriebsanhalt und seinen Rückkehr für ca. 3 Sekunden.
- Der Betrieb der Sicherheitsleiste während der Schließungsphase hat keine Wirkung auf der Bewegung.

Um den Eingang für die resistive **Sicherheitsleiste 8K2** zu befähigen den Parameter **PP** auf **03** durch das Menü **P3** einstellen.

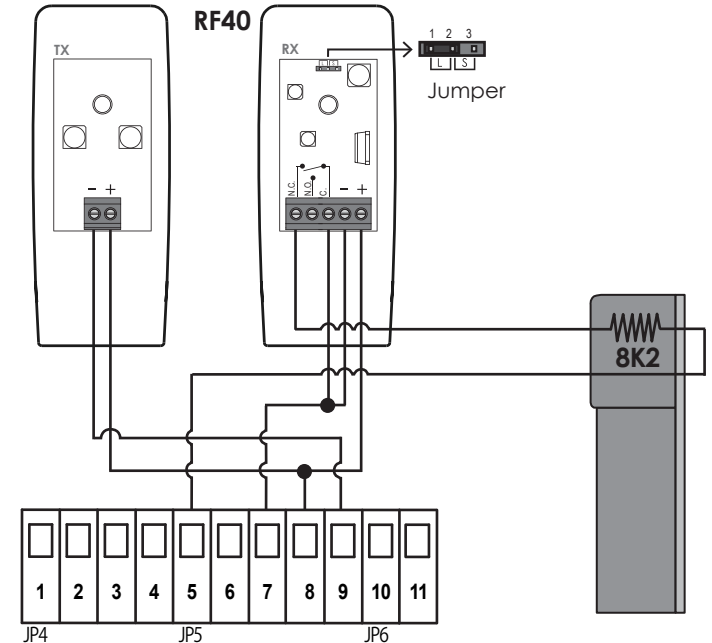


Resistive 8K2 Sicherheitsleiste + Lichtschrank mit Sicherheit in Schließung

Verbindung der resistiven 8K2 Sicherheitsleiste in Serie mit NC Lichtschrankenkontakt.

- Der Betrieb der Sicherheitsleiste während der Schließungsphase verursacht den Antriebsanhalt und seinen Rückkehr.
- Der Betrieb der Sicherheitsleiste während der Öffnungsphase hat keine Wirkung auf die Bewegung

Um den Eingang für die resistive **Sicherheitsleiste 8K2** zu befähigen den Parameter **P2** auf **02** durch das Menü **PP** einstellen.

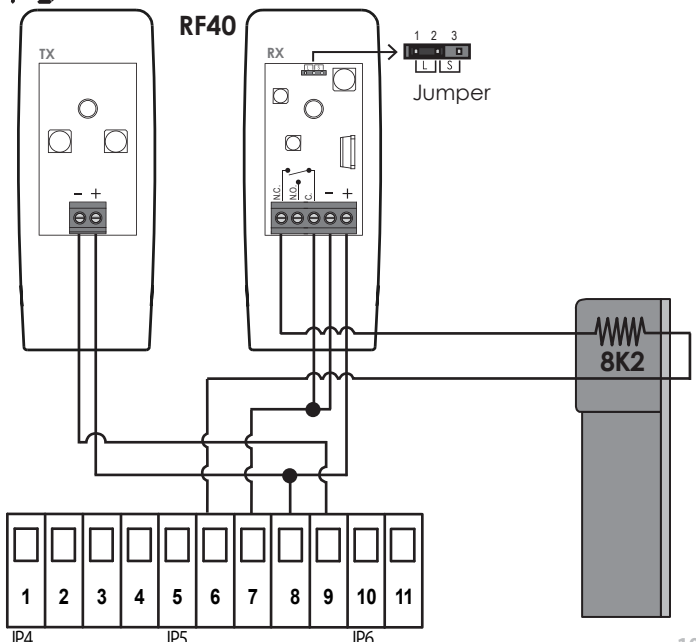


8K2 Resistive Sicherheitsleiste + Lichtschrank mit Sicherheit in Öffnung

Verbindung der Sicherheitsleiste 8K2 Sicherheitsleiste in Serie mit NC Lichtschrankenkontakt.

- Der Betrieb der Sicherheitsleiste während der Öffnungsphase verursacht den Antriebsanhalt und seinen Rückkehr für ca. 3 Sekunden.
- Der Betrieb der Sicherheitsleiste während der Schließungsphase hat keine Wirkung auf die Bewegung

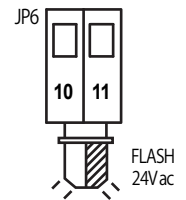
Um den Eingang für die resistive **Sicherheitsleiste 8K2** zu befähigen den Parameter **PP** auf **03** durch das Menü **P3** einstellen.



3.8 Signallampenverkabelung

Sie können eine Signallampe (max 20W) den Klemmen **10 - 11** auf **JP6** Klemmbrett verbinden
Die Signallampe wird:

- Schnell Blinken → das Tor öffnet sich
- Langsam blinken → das Tor Schließt sich
- Das Licht ständig auf → das Tor befindet sich in der Pausezeit vor der automatischen Schließung



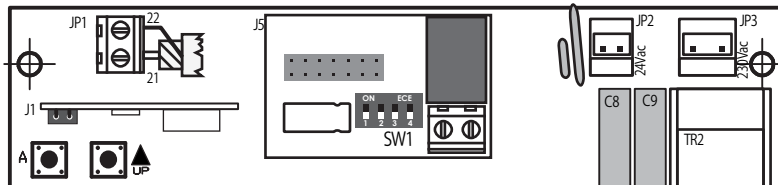
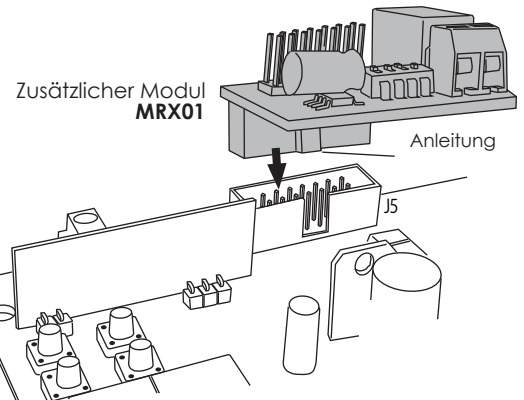
Achtung: Sie können die Signallampenfunktion wählen mit **HL** Parameter im Funktionsmenü

3.9 Verbindung und Einstellung des Moduls für den zweiten Kanal

Verbinden Sie den Modul MRX01 (getrennt käuflich) wie im Bild gezeigt



Bevor Sie die Dip Switches SW1 auf den AUX Modul einsetzen, versichern Sie sich dass die Steuerung von der Hauptversorgung ausgeloggt ist.

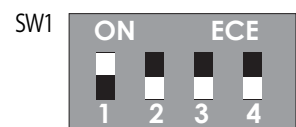


3.9.1 Programmierung des 2ten Kanals

Achtung: Wenn Sie **MRX04** Modul als 2ten Radiokanal benutzen möchten, müssen Sie den entsprechenden Radiocode speichern. Schalten Sie bitte den Menü Radio, Parameter **A3** nach.
Wählen Sie AUX Modul mit SW1 dip switch:

Stabil Switch

Elektrischer Kontakt Schließt jedesmal Sie auf die Fernbedienung drücken. Damit Sie diese Anleitung wählen, setzen Sie bitte die Dip Switches wie gezeigt:
1=AUF 2=ZU 3=ZU Dip-Switch 4 ist unwichtig.



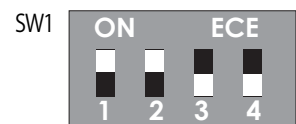
Bistabil - Funktion

Elektrischer Kontakt wird geschlossen or geöffnet jedesmal eine Taste gepresst wird. Damit Sie diese Anleitung wählen, setzen Sie bitte die Dip Switches wie gezeigt:
1= ZU 2= AUF 3= ZU Dip-Switch 4 ist unwichtig.



Timerfunktion

Elektrischer Kontakt wird geschlossen wenn die Fernbedienung gepresst wird und bleibt für 90 Sekunden geöffnet. Damit Sie diese Anleitung wählen, setzen Sie bitte die Dip Switches wie gezeigt:
1= AUF 2= AUF 3= ZU Dip-Switch 4 ist unwichtig.



3.9.2 Programmierung der Steuerung

Modul **MRX04** kann benutzt werden um eine Signallampe zu betätigen. Der elektrische Kontakt bleibt zu und das Licht bleibt während des Betriebs auf. Damit Sie diese Anleitung wählen, setzen Sie bitte die Dip Switches wie gezeigt:
1= ZU 2= ZU 3= AUF Dip-Switch 4 ist unwichtig.








3.9.3 Zusammensetzung des Dienstlichtes

Modul **MRX04** kann benutzt werden um ein Dienstlicht zu steuern. Der Elektrische Kontakt Schließt sich von der Setzung in Betrieb des Tores bis 90 Sekunden nach dem Toranhalt. Damit Sie diese Anleitung wählen, setzen Sie bitte die Dip Switches wie gezeigt:
1= AUF 2= ZU 3= AUF Dip-Switch 4 ist unwichtig.



HAUPTMENÜ

Beziehen Sie sich bitte auf das folgende Menü für die Programmierung der Steuerung

	Display	Beschreibung
A  ENTER	RR	Funkmenü
 UP  DOWN SCROLL	CC	Menü Programmierung
A  CONFIRM	FF	Menü Kraft
B  EXIT	HH	Menü Funktionen
	LL	Menü Zeite
	PP	Menü Zubehöre
	UU	UI Zähler (von 00.00.00 bis 99.99.99 Gänge)

4. PROGRAMMIERUNG



4.1 RR Funkmenü

Diese Motorsteuerung kann von Funkbedienungen mit festem Code oder Rolling Code angesteuert werden. Bevor Sie mit der Programmierung beginnen, ist es notwendig die Art der Fernbedienung, die sie verwenden werden, zu bestimmen. Nachdem Sie das Einlernen der ersten Fernbedienung vorgenommen haben, kann die Steuerung ausschließlich mit Fernbedienungen jener Art (entweder mit Rolling Code oder fester Code je nach Einlernen des ersten Handsenders) betätigt werden, ohne die Möglichkeit des Rückzusetzens zu haben.






Auf dieser Steuerung können Sie 64 verschiedenen Funkkoden speichern

Die Taste A  drücken und  UP  DOWN benutzen um das Menü RR zu wählen

Folglich die Taste A  drücken um das Menü Radio zu wählen: auf dem Display R _ wird gezeigt.






Benutzen Sie  UP  DOWN Taste, damit Sie das niedrigere Menü wählen

RI Speicherung den Kode einer neuen Fernbedienung – Standard START Befehl

1	 UP  DOWN Tasten benutzen für die Menüauswahl, bis der Display zeigt:	RI
2	Jetzt die Taste Fernbedienung und die Taste A  auf der Steuerung gleichzeitig drücken. Der Display zeigt jetzt die Kodensposition an	01 02 64(max)
3	Wenn der Display zeigt Bedeutet es, dass der Speicher voll ist und kein weiterer Kode gespeichert werden kann.	FL
Die Vorgänge 1) und 2) wiederholen wenn die Speicherung einer weiteren Fernbedienung notwendig als START ist		
4	Mit der Taste B  zum Hauptmenü zurückkehren und B  drücken bis der Display zeigt	SD
Oder warten Sie 20 Sekunden für die Rückkehr in die Startposition		







A 2

Einen neuen Fernbedienungscode speichern - Fußgängersstart Befehl

1	  Tasten benutzen für die Menüauswahl, bis der Display zeigt:	A 2
2	Jetzt die Taste Fernbedienung und die Taste  auf der Steuerung gleichzeitig drücken. Der Display zeigt jetzt die Kodensposition an	01 02 64 (max)
3	Wenn der Display zeigt Bedeutet es, dass der Speicher voll ist und kein weiterer Code kann gespeichert werden.	FL
Die Vorgänge 1) und 2) wiederholen wenn die Speicherung einer weiteren Fernbedienung als Fußgänger Start notwendig ist		
4	Mit der Taste  zum Hauptmenü zurückkehren und  drücken bis der Display zeigt	S d
Oder warten Sie 20 Sekunden für die Rückkehr in die Startposition		










A 3







Einen neuen Funkcode für den zweiten Kanal speichern

 AUX optionales Funkmodul ist notwendig, um einen zweiten Funkkanal zu kriegen		
1	  Tasten benutzen für die Menüauswahl, bis der Display zeigt:	A 3
2	Jetzt die Taste Fernbedienung und die Taste  auf der Steuerung gleichzeitig drücken. Der Display zeigt jetzt die Kodensposition an	01 02 64 (max)
3	Wenn der Display zeigt Bedeutet es, dass der Speicher voll ist und kein weiterer Code gespeichert werden kann.	FL
Stufe 1) und 2) wiederholen um weitere Fernbedienungen als Fußgänger Start zu speichern		
4	Mit der Taste  zum Hauptmenü zurückkehren und  drücken bis der Display zeigt	S d
Oder warten Sie 20 Sekunden für die Rückkehr in die Startposition		




A 4

Einen Fernbedienungscode löschen

1	  Tasten benutzen für die Menüauswahl, bis der Display zeigt:	A 4
2	Die Taste  drücken um zu bestätigen	
3	  Tasten benutzen um die gewünschte position auszuwählen der Kode, die zum Löschen ist	01... 02 64
4	 Taste drücken und drücken für etwa 5 Sekunden bis der Display zeigt	S d
5	Lassen Sie Taste  , die Steuerung wird zurück zu STAND-BY Position	--
Stufen 1) bis 5) wiederholen um die auf der fernbedienung anwesenden Kodens zu löschen		
6	Mit der Taste  zum Hauptmenü zurückkehren und  drücken bis der Display zeigt	S d
Oder warten Sie 20 Sekunden für die Rückkehr in die Startposition		

1	  Tasten benutzen für die Menüauswahl, bis der Display zeigt:	A5
2	Die Taste A  für ca. 10 Sekunden drücken bis der Display zeigt	5d
3	Lassen Sie Taste A  , die Steuerung wird zurück zu STAND-BY Position	--
4	Mit der Taste B  zum Hauptmenü zurückkehren und B  drücken bis der Display zeigt	5d
Oder warten Sie 20 Sekunden für die Rückkehr in die Startposition		

4.2 [] Einstellung Menü

  Tasten benutzen für die Menüauswahl und wählen Sie [], danach drücken Sie Taste **A**  für die Auswahl des Einstellmenüs: der Display wird [] zeigen




  Taste, damit Sie das niedrigere Menü wählen

4.2.1 Einstellanleitung wählen

[1] AUTOMATISCHE PROGRAMMIERUNG MIT HINDERNISERKENNUNGSFUNKTION

Die Motorsteuerung führt einen Lernlauf durch. Somit werden die Arbeitszeiten, den Laufweg, die Verlangsamung und die Empfindlichkeit des Hindernissensors automatisch eingelernt.
ACHTUNG! Vor dem Programmierungsverfahren geben Sie einen Startimpuls und prüfen nach, ob die Kraftwerte der Motoren (Laut der Werkeinstellung auf 7 gestellt) dem Gewicht der Flügel angemessen sind. Bei besonders leichten oder schweren Toren kann die Kraft beliebig durch das Menü **FF** ausgewählt werden. Stellen Sie sicher, dass die richtige Kraftstufe **F1** eingestellt wurde.
 Hierfür leisten einen leichten Widerstand, die Flügel sollten bei richtiger Kraftstufe nicht halten.

- Möglicherweise führen Sie die Programmierung nicht nach mehrmaligen Bewegungen des Tores

1	  Tasten benutzen für die Menüauswahl, bis der Display zeigt:	[1]
2	Die Taste A  für ca. 10 Sekunden drücken Die Steuerung fängt die automatische Einstellung an und das Tor wird: <ul style="list-style-type: none"> • sich schließen, bis zum Erreichen des Endschalters in Schließung • sich öffnen bis zum Erreichen des Endschalters in Öffnung • Anhalten und zur voll-geschlossenen Position zurückkehren • die Verlangsamung ca. 50 Meter vor dem Torende anfangen 	
3	Jetzt sind Arbeitszeiten, Verlangsamungszeiten und Stufe der Hindernisanerkennung automatisch eingesetzt worden.	

Soweit weitere Einstellung in der Stufe der Hindernisanerkennung notwendig ist, setzen Sie bitte **F3**, und **FF** in der KRAFT Menü

C2

Sequentielle Einstellanleitung

Diese allmählicher Vorgang gibt Ihnen volle Kontrolle auf jede Einstellung und bessere




Programmierung. Falls die Steuerung durch diesen Vorgang programmiert wird, wird die Hinderniserkennung automatisch stillgelegt.







Vor dem Programmierungsverfahren geben Sie einen Startimpuls und prüfen nach, dass die Kraftwerte der Motoren (Laut der Werkeinstellung auf 7 gestellt) dem Gewicht des Tores angemessen sind.

Bei besonders leichten oder schweren Toren kann die Kraft beliebig durch das Menü **FF** ausgewählt werden. Stellen Sie sich sicher, dass die richtige Kraftstufe **F1** eingestellt wurde.

Hierfür leisten Sie einen leichten manuellen Widerstand, das Tor sollte bei richtiger Kraftstufe nicht halten.

- Möglicherweise führen Sie die Programmierung nicht nach mehrmaligen Bewegungen des Tores

Sie können die Steuerung sequentiell einstellen, indem Sie die Taste **A**  benutzen oder mit einer Fernbedienung, die Sie früher gespeichert haben.

1	  Tasten benutzen für die Menüauswahl, bis der Display zeigt:	C2
2	Taste A  drücken um zu bestätigen. Der Display zeigt:	n1
3	Drücken Sie auf die Fernbedienung (oder Taste A  auf der Steuerung) <ul style="list-style-type: none"> • Falls das Tor nicht vollständig geschlossen ist, bewegt es sich in die Endposition bis zum Erreichen des Endschalters in Schließung und öffnet sich wieder 	
4	Wenn das Tor ca 90% des Öffnungslaufs erreicht hat und nachdem Sie einen neuerlichen Öffnungsbefehl, entweder durch den Handsender oder durch die A  des Steuerung gegeben haben <ul style="list-style-type: none"> • Tritt das Tor in die Verlangsamungsphase ein und vollendet die Öffnungsfahrt 	
5	Wenn das Tor die Öffnungsbewegung vollständig geendet hat, geben Sie nochmal einen Schließbefehl. Das Tor fängt demnach die Schließbewegung an, bis zum Erreichen des Endanschlags in Schließung.	
6	Nun sind die Arbeits- und Verlangsamungszeiten ebenfalls die Empfindlichkeit der B  Hinderniserkennung automatisch eingesetzt worden. Die Steuerung ist zum Stand-by gelangen.	

Wenn nach der Abschließung der Programmierung den Parameter **F1** erneut abgeändert werden, müssen Sie das ganze Programmierungsvorgehen wiederholen.

4.2.2






Zurücksetzung der Betriebszeiten auf Werkeinstellungen

Diese Steuerung ist mit Standardeinstellungen ausgestattet.

Es ist jedoch möglich auf die Werkeinstellungen durch den unten genannten Parameter von neuem zurückzusetzen.

C3








Schiebetor Default

1	  Tasten benutzen für die Menüauswahl, bis der Display zeigt:	C3
2	Drücken und gleichzeitig Taste A  halten für etwa 5 Sekunden	
3	Mit der Taste B  zum Hauptmenü zurückkehren und B  drücken bis der Display zeigt	5d
	Oder warten Sie 20 Sekunden für die Rückkehr in die Startposition	

4.2.3 Einbaurichtung des Antriebs (rechts oder links)

Die Steuerung weist die Möglichkeit auf, das Anschließen des Motors abzuändern, wie nachfolgend erläutert wird:








C 6 Positionierung des Antriebs (Absatz 3.1)

1	  Tasten benutzen für die Menüauswahl, bis der Display zeigt:	C 6
2	Taste A  benutzen um zu bestätigen.	
3	  Taste benutzen um zu wählen: Rechtseinbau: Tor öffnet von innen gesehen nach links Linkseinbau: Tor öffnet von innen gesehen nach rechts	00 01
4	Mit der Taste B  zum Hauptmenü zurückkehren und B  drücken bis der Display zeigt	5d
Oder warten Sie 20 Sekunden für die Rückkehr in die Startposition.		

4.2.4 Auswählen der Endanlage

Die Steuerung sieht zwei Möglichkeiten für die Betriebslogik vor, entweder mit elektro-mechanischen (N.C. Kontakt) oder mit magnetischen (N.A. Kontakt)

C 7 ELEKTRO-MECHANISCHE BZW. MAGNETISCHE ENDANLAGE

1	  Tasten benutzen für die Menüauswahl, bis der Display zeigt:	C 7
2	Taste A  benutzen um zu bestätigen.	
3	  Taste benutzen um zu wählen: Funktionsweise mit mechanischen Endschaltern Funktionsweise mit magnetischen Endschaltern	00 01
4	Mit der Taste B  zum Hauptmenü zurückkehren und B  drücken bis der Display zeigt	5d
Oder warten Sie 20 Sekunden für die Rückkehr in die Startposition		



4.3 FF Menü Kraft / Empfindlichkeit des Hindernissensors

Mit diesem Menü kann








- Im Fall einer automatischen Programmierung **C1** die Empfindlichkeit des Hindernissensors bestimmt werden.
- bei der sequentiellen Programmierung **C2** im Gegenzug die präzise Kraft der Motoren eingestellt werden.

Drücken Sie auf die Taste **A**  und benutzen   um das Menü **FF** zu wählen








Dann drücken Sie auf die Taste **A**  um zum Menü Kraft zu gehen: Der Display wird **F _** anzeigen

Benutzen Sie   um zu den niedrigeren Menüs zu gehen

F1 Kraffteinstellung

1	  Tasten benutzen für die Menüauswahl, bis der Display zeigt:	F1
2	Drücken Sie auf die Taste A  um zu bestätigen. Der Display wird die jetzige Stufe der Motorkraft für Motor 1 anzeigen	01 02 (min) 10
3	  Tasten benutzen um die Kraftsstufe des Motors 1 zu ändern	(max)
4	Mit der Taste B  zum Hauptmenü zurückkehren und B  drücken bis der Display zeigt Oder warten Sie 20 Sekunden für die Rückkehr in die Startposition.	5d

F3 Einstellung der Empfindlichkeit des Motors

1	  Tasten benutzen für die Menüauswahl, bis der Display zeigt:	F3
2	Drücken Sie auf die Taste A  um zu bestätigen. Der Display wird die eingestellte Empfindlichkeitsstufe der Hinderniserkennung anzeigen.	00 (ZU) 01 (min) 10 (max)
3	  Tasten sind für die Abänderung der Empfindlichkeit der Hinderniserkennung vorgesehen.	
4	Mit der Taste B  zum Hauptmenü zurückkehren und B  drücken bis der Display zeigt Oder warten Sie 20 Sekunden für die Rückkehr in die Startposition.	5d

Wichtiger Hinweis:

Für den Fall, dass die Hinderniserkennung nicht korrekt vorgenommen wird, nämlich Stopp und Richtungswechsel, ändern Sie durch die Erhöhung der Parameterwerte die Empfindlichkeitsstufe.

4.4 HH Funktionsmenü



Dieses Menü ist zu benutzen, um besondere Einstellungen an- bzw. abschalten

I = Funktion ist **AUF**

O = Funktion ist **ZU**








Drücken Sie auf die Taste **A**  und benutzen   um das Menü **HH** zu wählen

Dann drücken Sie auf die Taste **A**  um zum Menü FUNKTIONEN zu gehen: Der Display wird **H _** anzeigen

Benutzen Sie   Tasten um zu den niedrigeren Menüs zu gehen








H1 Mehrfamilienbetrieb

Diese Funktion stellt einen Vorgang beim Öffnungsimpuls fest: Einem einzelnen Benutzer wird es ermöglicht das Tor zu betätigen. Wenn andere Benutzer Befehle mit ihren Fernbedienungen geben, reagiert das Tor in dieser Zeitspanne nicht. Das gilt bis der Schließvorgang vollständig durchgeführt ist.

1	  Tasten benutzen für die Menüauswahl, bis der Display zeigt:	H1
2	Taste A  benutzen um zu bestätigen.	
3	  Taste benutzen um zu wählen: Wonblockbetriebsfunktion AUS Wonblockbetriebsfunktion ZU	00 01
4	Mit der Taste B  zum Hauptmenü zurückkehren und B  drücken bis der Display zeigt Oder warten Sie 20 Sekunden für die Rückkehr in die Startposition.	Sd

H2 Vorblinken

Das Warnlicht geht ca. 4-5 Sekunden vor jedem Manöver an.








1	  Tasten benutzen für die Menüauswahl, bis der Display zeigt:	H2
2	Taste A  benutzen um zu bestätigen	
3	  Taste benutzen um zu wählen: Vorblinkenfunktion AUS Vorblinkenfunktion ZU	00 01
4	Mit der Taste B  zum Hauptmenü zurückkehren und B  drücken bis der Display zeigt Oder warten Sie 20 Sekunden für die Rückkehr in die Startposition.	Sd

H 3 Verlangsamung

Diese Funktion leitet die Verlangsamung bei der Auf- und Endschlag ein.








Zwei Verlangsamungsweisen sind zugänglich:

- STANDARD VERLANGSAMUNG je nach Default: das Tor steigt direkt von normaler Geschwindigkeit auf Verlangsamungsgeschwindigkeit um.
- SOFT VERLANGSAMUNG: das Tor steigt schrittweise auf Verlangsamungsgeschwindigkeit um.

1	  Tasten benutzen für die Menüauswahl, bis der Display zeigt:	H 3
2	Taste  benutzen um zu bestätigen.	
3	  Taste benutzen um zu wählen:	Verlangsamungsbetriebsweise AUS Verlangsamungsbetriebsweise EIN Soft Verlangsamung EIN
		00 01 02
4	Mit der Taste  zum Hauptmenü zurückkehren und  drücken bis der Display zeigt	S d
	Oder warten Sie 20 Sekunden für die Rückkehr in die Startposition.	

H 4 Lichtschrankentest








Durch diese Funktion wird vor jeder Torbewegung einen schnellen Test der Lichtschranken eingeleitet, um deren Betriebsfähigkeit nachzuprüfen

1	  Tasten benutzen für die Menüauswahl, bis der Display zeigt:	H 4
2	Taste  benutzen um zu bestätigen.	
3	  Taste benutzen um zu wählen:	Lichtschranken Test AUS Lichtschranken Test ZU
		00 01
4	Mit der Taste  zum Hauptmenü zurückkehren und  drücken bis der Display zeigt	S d
	Oder warten Sie 20 Sekunden für die Rückkehr in die Startposition.	

H 7 Erhöhter Anfahrtskraft / Softstart








Beim Anlaufmoment wird der Antrieb für etwa **1,5 Sekunden** mit maximaler Leistung angesteuert, um einen etwaigen Motorwiderstand aufgrund tiefer Temperaturen oder langer Ausfallzeit zu überwinden.

Dank dem **Soft Start** kann den höchsten Anfahrtspunkt mit zunehmender Kraft erreicht werden.

1	  Tasten benutzen für die Menüauswahl, bis der Display zeigt:	H 7
2	Taste  benutzen um zu bestätigen.	
3	  Taste benutzen um zu wählen:	Startstoß Funktion ZU Startstoß Funktion AUF Soft Start Funktion AKTIVIERT
		00 01 02
4	Mit der Taste  zum Hauptmenü zurückkehren und  drücken bis der Display zeigt	S d
	Oder warten Sie 20 Sekunden für die Rückkehr in die Startposition.	








H8 Schnellschließung

Bei ausgewählter Schnellschließung bewirkt die Freigabe der Lichtschranken an der Außenseite ein sofortiges Schließen des Tores (nach etwa einer Sekunde).
Werden die Lichtschranken innerhalb jenem Bruchteil nicht unterbrochen, so bewegt sich das Tor erst nach Ablauf der Pausenzeit weiter.

1	  Tasten benutzen für die Menüauswahl, bis der Display zeigt:	H8
2	Taste A  benutzen um zu bestätigen.	
3	  Taste benutzen um zu wählen: Schnelle Schließung Funktion AUS Schnelle Schließung Funktion EIN	00 01
4	Mit der Taste B  zum Hauptmenü zurückkehren und B  drücken bis der Display zeigt Oder warten Sie 20 Sekunden für die Rückkehr in die Startposition.	5d








HA Einzelne Impulstaster

Bei ausgewählten einzelnen Impulstastern hat man zwei Taster jeweils **Auf- und Zu-taster** zur Verfügung.
Ist diese Funktion angeschaltet, ist es erforderlich wie folgt anzuschließen:
- der **AUF-Taster** an dem Stoppeingang
- der **ZU-Taster** an dem Gehtüreingang

1	  Tasten benutzen für die Menüauswahl, bis der Display zeigt:	HA
2	Taste A  benutzen um zu bestätigen.	
3	  Taste benutzen um zu wählen: EINZELNE IMPULSTASTER AUS EINZELNE IMPULSTASTER EIN	00 01
4	Mit der Taste B  zum Hauptmenü zurückkehren und B  drücken bis der Display zeigt Oder warten Sie 20 Sekunden für die Rückkehr in die Startposition.	5d

HC MOTORTEST Funktion








Vor jeder Torbewegung in Auf- und Zurichtung wird geprüft, dass beide Motoren betriebsfähig sind.

1	  Tasten benutzen für die Menüauswahl, bis der Display zeigt:	HC
2	Taste A  benutzen um zu bestätigen.	
3	  Taste benutzen um zu wählen: MOTORTEST Funktion AUS MOTORTEST Funktion ZU	00 01
4	Mit der Taste B  zum Hauptmenü zurückkehren und B  drücken bis der Display zeigt Oder warten Sie 20 Sekunden für die Rückkehr in die Startposition.	5d

HL

Kontrollleuchte

Durch diesen Parameter wird ermöglicht, den Ausgang für die Kontrollleuchte auszuwählen.

1	  Tasten benutzen für die Menüauswahl, bis der Display zeigt:	HL
2	Taste A  benutzen um zu bestätigen.	
3	  Taste benutzen zu wählen: BLINKSIGNAL LEUCHTENDES SIGNAL (LED Kontrollleuchte)	00 01
4	Mit der Taste B  zum Hauptmenü zurückkehren und B  drücken bis der Display zeigt	5d
Oder warten Sie 20 Sekunden für die Rückkehr in die Startposition.		

HP

Funktionsweise Mann anwesend / Totmann

Jene Funktion gewährleistet die Funktionsweise anwesender Mann mit Impulsen.

Man hat zwei einzelne Taste zur Verfügung:








Der Starteingang wird als Auf-Taste konfiguriert während der Gehtüreingang wird als Zu-Taste konfiguriert.

Das Manöver wird fortgesetzt, solange die Auf- oder Zu-Tasten gedrückt gehalten werden.

Sobald die Taste losgelassen wird, hält sich das Tor.

Wird die Funktion anwesender Mann gewählt, so sind der Funkempfänger sowie alle Sicherheitsvorrichtungen (Hinderniserkennung, Lichtschranken, Stopp und Sicherheitsleiste) nicht aktiv.

Die Einzige, die im Betrieb bleibt, ist die Endschalter.

1	  Tasten benutzen für die Menüauswahl, bis der Display zeigt:	HP
2	Taste A  benutzen um zu bestätigen.	
3	  Taste benutzen um zu wählen: Eingang Standard Start Eingang für den Totmann-Befehl	00 01
4	Mit der Taste B  zum Hauptmenü zurückkehren und drücken bis der Display zeigt B 	5d
Oder warten Sie 20 Sekunden für die Rückkehr in die Startposition.		

4.5 Menü Zeiten

Verwenden Sie dieses Menü, um die Gesamtlaufzeit zu regulieren und die Pausenzeit bei der automatischen Programmierung einzustellen.








A  Taste drücken und   benutzen für die Wahl des Menüs **L L**
 folglich A  Taste drücken für die Wahl des Menüs: der Display wird zeigen **L _**
  Taten benutzen um zu den niedrigeren Menüs zu scrollen:

Arbeitszeit

Feste Arbeitszeiten (oder in Notfällen) = 120 Sek.
 Falls der Endschalter nicht funktioniert








L 3 Pausenzeit bei dem Autozulauf

Dieses Menü kann benutzt werden, um die Pausenzeit vor der automatischen Schließung zu bestimmen, welche zwischen 0 bis 99 Sek. eingeschlossen sein kann.

1	  Tasten benutzen für die Menüauswahl, bis der Display zeigt:	L 3
2	Taste A  benutzen um zu bestätigen.	
3	  Taste benutzen um die Pausenzeit des Autoschlusses zu regeln:	00^(ZU) 01 ... 99^(max)
4	Mit der Taste B  zum Hauptmenü zurückkehren und  drücken bis der Display zeigt	S d
Oder warten Sie 20 Sekunden für die Rückkehr in die Startposition.		

L 4 Pausenzeit bei dem Autozulauf für den Fußgängerdurchgang

Dieses Menü kann benutzt werden, um die Pausenzeit vor der automatischen Teilschließung zu bestimmen, welche zwischen 0 bis 99 Sek. eingeschlossen sein kann.

1	  Tasten benutzen für die Menüauswahl, bis der Display zeigt:	L 4
2	Taste A  benutzen um zu bestätigen.	
3	  Taste benutzen, um die Pausenzeit des Teilautozulauf zu regeln:	00^(OFF) 01 ... 99^(max)
4	Mit der Taste B  zum Hauptmenü zurückkehren und  drücken bis der Display zeigt	S d
Oder warten Sie 20 Sekunden für die Rückkehr in die Startposition.		

L 7 Verlangsamungszeit

Jenes Menü verwenden, um die Verlangsamungszeit in Öffnung und in Schließung abzuändern. Die Verlangsamungszeit ist von 1 bis 10 veränderlich.



Der für die Verlangsamungszeitregulierung gedachte Parameter ist aussichtlich bei ausgewählter automatische Programmierung mit Hinderniserkennungsfunktion [1] oder sequentielle Programmierung [2] benutzbar

Vor jener Einstellung vergewissern Sie sich, dass die Funktion Verlangsamung **H 3**, welche unter dem Untermenü **HH** befindet

1	Tasten benutzen für die Menüauswahl, bis der Display zeigt:	L 7
2	Taste A benutzen um zu bestätigen.	
3	Tasten benutzen um zu verringern / erhöhen die Verlangsamungszeit des Antriebs :	00 (ZU) 01 (min) ... 10 (max)
4	Mit der Taste B zum Hauptmenü zurückkehren und B drücken bis der Display zeigt	5 d
Oder warten Sie 20 Sekunden für die Rückkehr in die Startposition.		

WICHTIGER HINWEIS:

Ist der Parameter für die Einstellung der Betriebszeit deaktiviert, so hält sich das Tor jedes Mal, wenn es in der Endposition ist (feste Arbeitszeit/oder in Notfällen 120 Sek).

L 9 Arbeitszeit für Fußgängermodus

Dieses Menü verwenden, um die Betriebszeit für die Fußgängerdurchgang zu bestimmen. Diese Betriebsart kann auf 1 bis 20 eingestellt werden.



1	Tasten benutzen für die Menüauswahl, bis der Display zeigt:	L 9
2	Taste A benutzen um zu bestätigen.	
3	Tasten benutzen, um die Betriebszeit bei dem Teilöffnung einzustellen:	00 (Gesamtöffnung gweite) 01 (min) ... 20 (max)
4	Mit der Taste B zum Hauptmenü zurückkehren und B drücken bis der Display zeigt	5 d
Oder warten Sie 20 Sekunden für die Rückkehr in die Startposition.		

4.6 PP Menü Zubehöre








Dieses Menü benutzen um die Klemmbrette der Zubehörenverkabelung zu regeln (**Kontrolle und Sicherheitssysteme**)

Taste A  drücken und   benutzen um Menü PP zu wählen, danach








A  Taste drücken um das Menü Zubehöre zu erreichen: Display wird P _ anzeigen

  Tasten benutzen um zu den niedrigeren Menüs zu scrollen:








P1 Klemmbrette für Notanhalt

1	  Tasten benutzen für die Menüauswahl, bis der Display zeigt:	P1
2	Taste A  benutzen um zu bestätigen.	
3	  Tasten benutzen um zu wählen: STOP Knopf - unverkabelt STOP Knopf - verkabelt	00 01
4	Mit der Taste B  zum Hauptmenü zurückkehren und B  drücken bis der Display zeigt	5d
Oder warten Sie 20 Sekunden für die Rückkehr in die Startposition.		

P2 Klemmbrette für Lichtschranken in Schließung

1	  Tasten benutzen für die Menüauswahl, bis der Display zeigt:	P2
2	Taste A  benutzen um zu bestätigen.	
3	  Tasten benutzen um zu wählen: Lichtschranken in Schließung - unverkabelt Lichtschranken in Schließung - verkabelt Sicherheitsleiste 8K2	00 01 02
4	Mit der Taste B  zum Hauptmenü zurückkehren und B  drücken bis der Display zeigt	5d
Oder warten Sie 20 Sekunden für die Rückkehr in die Startposition.		

P3 Klemmbrett für Lichtschranken in Öffnung / Sicherheitsleiste

1	  Tasten benutzen für die Menüauswahl, bis der Display zeigt:	P3
2	Taste A  benutzen um zu bestätigen.	
3	  Tasten benutzen um zu wählen: Lichtschranken in Öffnung / Sicherheitsleiste - unverkabelt Lichtschranken in öffnung - verkabelt Standard Sicherheitsleiste (NC Kontakt)- verkabelt 8K2 Sicherheitsleiste - verkabelt	00 01 02 03
4	Mit der Taste B  zum Hauptmenü zurückkehren und B  drücken bis der Display zeigt	5d
Oder warten Sie 20 Sekunden für die Rückkehr in die Startposition.		

4.7 UU ZYKLENZÄHLERSMENÜ






Die Steuerung besitzt einen integrierten Zähler, der die vollständig ausgeführten Öffnungs- und Schließungszyklen abspeichert. Demgemäß werden die bisherigen Zyklen angezeigt.

Drücken Sie die Taste  und verwenden Sie die  - bzw.  -Tasten, um das Menü **UU** anzuwählen.

Dann drücken Sie die Taste , um ins Menü **U** - Zyklenzählermenü zu gelangen.

Durch die Benutzung von die  -bzw.  können Sie das Menü **UU** durchsehen.

U1 Ableser des Zyklenzählers

1	Benutzen Sie die  - bzw.  -Tasten, gehen Sie das Menü durch bis die Displayanzeige zeigt: U1	
2	Durch Drücken der Taste  auf der Steuerung zeigt das Display die bisherigen ausgeführten Öffnungs- und Schließungszyklen.	
3	Drücken Sie die Taste  , um zum Hauptmenü zurückzukehren und nochmal die Taste  bis das Display zeigt	5d
oder warten Sie 20 Sekunden ab, um automatisch aus der Programmierung auszutreten.		

5. FUNKTIONSSTÖRUNGEN

Die Steuerung ist mit einem Display ausgerüstet, welcher zur Fehlermeldung der etwaigen Funktionsstörungen dient. Nachfolgend werden die Funktionsstörungen, deren Ursachen und die mögliche Behebung beschrieben.

Display	Störung	Mögliche Gründe	Lösungen
	DISPLAY AUS	An der Steuerung liegt keine Spannung an	Vergewissern Sie sich, dass im Stromnetz keine Spannungsunterbrechung vorliegt
		Durchgebrannte Sicherung	Durch eine gleichwertige Sicherung ersetzen
		Problem an den Trafo	Kontrollieren Sie die Verbindungen ebenso wie die Kondensatorspannung bei den Ein- und Ausgängen.
FC	Test der Lichtschranken in Schließung fehlgeschlagen	Nicht aufgereichte Lichtschranken	Prüfen Sie das richtige Ausrichten des Senders und Empfängers
		Ein Hindernis hat den Lichtstrahl der Fotozellen unterbrochen	Hindernis entfernen und sich vergewissern, dass kein Schmutz die Linse versperrt. Andernfalls reinigen Sie sie sorgfältig.
		Falsche Verkabelung	Überprüfen Sie, dass die Lichtschranken richtig verkabelt wurden.
		An der Lichtschranke liegt keine Spannung an	Prüfen Sie nach, dass an dem Sender und an dem Empfänger Spannung liegt.
		Lichtschranke sind nicht angeschlossen und der Eingang ist nicht deaktiviert	Deaktivieren Sie den Eingang (Siehe Abschnitt Nr. 3.6.1).
FR	Test der Lichtschranken in Öffnung fehlgeschlagen	Nicht aufgereichte Lichtschranken	Prüfen Sie das richtige Ausrichten des Senders und Empfängers
		Ein Hindernis hat den Lichtstrahl der Fotozellen unterbrochen	Hindernis entfernen und sich vergewissern, dass kein Schmutz die Linse versperrt. Andernfalls reinigen Sie sie sorgfältig.
		Falsche Beschaltung	Überprüfen Sie, dass die Lichtschranken richtig beschaltet wurden.
		An der Lichtschranke liegt keine Spannung an	Prüfen Sie nach, dass an dem Sender und an dem Empfänger Spannung liegt.
		Lichtschranke sind nicht angeschlossen und der Eingang ist nicht deaktiviert	Deaktivieren Sie den Eingang (Siehe Abschnitt Nr. 3.6.1).
FE	Testungsfehler der Lichtschranken	Falsche Beschaltung	Überprüfen Sie, dass die Lichtschranken richtig beschaltet wurden.
		Unverträgliche Lichtschranken	Schließen Sie originale Lichtschranken an.
SP	Stopp	Notfallstopptaste nicht beschaltet	Versichern Sie sich, dass die Notfallstopptaste vorhanden ist oder deaktivieren Sie den Eingang (Abschnitt 3.5).
		Falsche Verkabelung	Bezugnehmend auf die Tabelle des Abschnitts 3.5 überprüfen Sie, dass die Lichtschranken richtig verkabelt wurden.
St	START	Die Motorsteuerung empfängt einen Dauerbefehl	Überprüfen Sie, dass alle an dem Starteingang angeschlossenen Vorrichtungen einwandfrei funktionieren (N.O. Kontakt).
Pd	Gehflügeliger Start	Die Motorsteuerung empfängt einen Dauerbefehl, was den gehflügeligen Start angeht	Überprüfen Sie, dass alle an dem gehflügeligen Start angeschlossenen Vorrichtungen fehlerfrei funktionieren (N.O. Kontakt).
NE	Testungsfehler der Motoren	Nicht beschaltete Motoren	Beschalten Sie die Motoren wie in dem Plan erklärt wird.
		Falsche Verkabelung	Überprüfen Sie, dass die Motoren richtig verkabelt wurden (Siehe Abschnitt 3.3).
		Unterbrochene Wicklung	Benutzen Sie einen Spannungsprüfer, um die kontinuierliche Wicklung der Motoren nachzuprüfen.
EL	Shadhaft Mikro	Endschalter in Öffnung oder Schließung	Den Endschalter ersetzen
		Nicht verbundene Kabel	Die Verbindungen zwischen Kabel und Endschalter mit der Steuerung prüfen
01 02 64	Der Funkcode wird ununterbrochen übertragen	Die Steuerung empfängt einen dauernden Funkcode	Testen Sie die Tasten auf den Fernbediengungen. Ist eine Taste blockiert, folglich ist der LED ständig an. Nachdem Sie die Batterie des Handsenders entfernt haben, prüfen Sie nach, dass die Fehlermeldung nicht mehr im Display erscheint.

6. APPARAT



Die Umwelt nicht verschmutzen





Einige elektronische Geräte können verschmutzende Stoffe enthalten. Versichern Sie sich dass diese Stoffe zu den behördlichen Sammlungsorten bestimmt werden dem entsprechenden Gesetz nach.






= Default Einstellungen

AA Funkmenü		
A1	Speicherung den Kode einer neuen Fernbedienung – Standard Start Befehl	01.....64 (max) FL = Speicher ist voll
A2	Einen neuen Fernbedienungscode speichern – Fußgänger Start Befehl	01.....64 (max) FL = Speicher ist voll
A3	Einen neuen Funkcode für den zweiten Kanal speichern. <i>Nur mit optionalem AUX Modul</i>	01.....64 (max) FL = Speicher ist voll
A4	Einen Fernbedienungscode löschen	01.....64
A5	Alle gespeicherten Funkcoden löschen	
CC Einstellungsmenü		
C1	Vorgang für die automatische Programmierung mit Hinderniserkennungsfunktion	
C2	Vorgang für die sequentielle Programmierung	
C3	Schiebetor Default	
C6	Positionierung des Antriebs	00 = AUF DER RECHTEN SEITE 01 = AUF DER LINKEN SEITE
C7	Elektro-Mechanische bzw. magnetische Endanlage	00 = MECHANISCHE 01 = MAGNETISCHE
FF Menü Kraft / Empfindlichkeit des Hindernissensors		
F1	Krafteinstellung	
F3	Empfindlichkeit des Motors	
HH Funktionsmenü		
H1	Mehrfamilienbetrieb	00 = AUS 01 = EIN
H2	Vorblinken	00 = AUS 01 = EIN
H3	Verlangsamung	00 = AUS 01 = EIN
H4	Lichtschrankentest	00 = AUS 01 = EIN
H7	Erhöhter	00 = AUS 01 = EIN
	Anfahrtskraft	00 = AUS 01 = EIN
H8	Schnellschließung	00 = AUS 01 = EIN
HA	Einzelne Impulstaster	00 = AUS 01 = EIN
HC	Motor Test Funktion	00 = Blinksignal
HL	Kontrollleuchte	01 = leuchtendes Signal (LED)
HP	Funktion Mann Anwesend/ Totmann	00 = Eingang Standard-Start 01 = Eingang für den Totmann-Befehl

LL Menü Zeiten

L3	Pausenzeit bei dem Autozulauf	00 = AUS 01 (min).... 3 ()..... 99 (max)
L4	Pausenzeit bei dem Autozulauf für den Fußgängerdurchgang	00 = AUS 01 (min).... 7 ()..... 99 (max)
L7	Verlangsamungszeit	00 = AUS 01 (min).... 7 ()..... 10 (max)
L9	Arbeitszeit für Fußgängermodus	00 = AUS 01 (min).... 7 ()..... 20 (max)

PP Menü Zubehöre

P1	Notanhalt Klemmen	00 = BEFÄHIGT 01 = UNBEFÄHIGT/VERKABELT 
P2	Klemmen der Lichtschranken in Schließung	00 = BEFÄHIGT 01 = UNBEFÄHIGT/VERKABELT 
P3	Klemmbrette der Lichtschranken in Öffnung / Sicherheitsleiste	00 = BEFÄHIGT 01 = Lichtschranken in Öffnung VERKABELT  02 = Sicherheitsleiste (NC) verkabelt 03 = Sicherheitsleiste 8K2 verkabelt
UU	ZYKLENZÄHLER	

Nachrichten auf dem Display

--	Steuerung in der Standby-Stellung betriebsbereit
FC	Lichtschranken beim Schließen in Betrieb
FR	Lichtschranken beim Öffnen in Betrieb
SP	STOP-Befehl in Betrieb
ST	START-Befehl in Betrieb
Pd	Fußgänger START-Befehl in Betrieb
r -	Empfang eines Funkcodes (12 bit)
rd	Empfang eines Funkcodes (24 bit)
R	Einsatz der Hinderniserkennung
Sd	Die Programmierung ist gespeichert worden
00	Rotierender Abschnitt: schnelle Rotation = Motoren in Betrieb langsame Rotation = Motoren in der Verlangsamungsphase
---	Punkte: die Beleuchtung entspricht der eingestellten Kraft

CE COMPLIANCE DECLARATION

PROTECO S.r.l.

Via Neive, 77 – 12050 Castagnito (CN) – ITALIA

The product type: **Q80A** electronic controller for sliding gate automation (1 motor), 220V

MRX01

Is built to be integrated into a machine or to be assembled with other machinery to create a machine under provisions of 2006/42/EC Machinery Directive.

It complies with the essential requirements of EEC Directives:

Low Voltage Directive

Electromagnetic Compatibility Directive

Radio & Telecommunications Terminal Equipments Directive

The manufacturer declares that the start-up of the machinery is not permitted unless the machine, in which the product is incorporated or of which is becoming a component, has been identified and declared as conformed to 2006/42/EC Machinery Directive.

Note: These products have undergone test in a typical uniform configuration

May 26th 2014

Angela Gallo
Managing Director

